



Novelle zur GSNE-VO und GMMO-VO und SoMa Gas Kap. 2 Poier Wolfgang An:
 marktregeln@e-control.at 28.03.2018 09:17
 Kopie: Jakwerth Peter, Meierhofer Peter
 Von: Poier Wolfgang <Wolfgang.Poier@wienernetze.at>
 An: "marktregeln@e-control.at" <marktregeln@e-control.at>
 Kopie: Jakwerth Peter <Peter.Jakwerth@wienernetze.at>, Meierhofer Peter
 <Peter.Meierhofer@wienernetze.at>

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu obigen Begutachtungsentwürfen wird von den Wiener Netzen (WN) ausschließlich auf die Änderungen der GMMO-VO eingegangen, da uns nur diese betreffen:

- **Tagesbilanzierung für alle Netzbenutzer bis 50 MW (§§ 18 Abs. 6 und 37 Abs. 6)**

Sofern das Ziel verfolgt wird, dass die Optierungsmöglichkeit und damit verbundenen Aufwände entfallen, wird dieser Vorschlag seitens WN stark befürwortet.

Um die ggf negativ für die Systemkosten auftretenden Mehraufwände beim VGM bzw. in diversen Netzen darstellen zu können, sollte bereits bei der Verordnungserlassung eine Evaluierung der neuen Systematiken nach längstens ½ Winter bedacht werden.

Weiters ist im Zuge dessen anzustreben, die beim BKO für die Optierung eingerichteten Komponenten zu deaktivieren und die SoMa 2 an den betreffenden Stellen zu überarbeiten.

- **Stündliche Übermittlung der vorläufigen Messdaten für Netzbenutzer mit 10 MW bis 50 MW vom Netzbetreiber an den VGM und den Versorger (und an den Kunden wenn gewünscht) (§ 25 Abs. 8 Z 3a und SoMa Kapitel 2)**

WN sehen folgende Problemfelder, auf die im Zuge der Erstellung des Verordnungstextes bzw. der SoMa konkret beschrieben werden müssen:

- **Datenverfügbarkeit:** Die aktuell in der Datenkommunikation mit VGM AGGM vereinbarte Datenverfügbarkeit von 99,5% pro Kalenderjahr kann für die betroffenen Anlagen bei gleichbleibenden LPZ- und Datenfernübertragungssystem nicht eingehalten werden.

Es wurden folgende mögliche Störungsquellen identifiziert:

- Störung im Mobilfunknetz
- Störfall bei LPZ
- Störung bei den für die stündliche Verarbeitung der Messdaten erforderlichen Datenbanksystemen im IT-Netzwerk des VNB und Marktteilnehmern

Um der vereinbarten Datenverfügbarkeit von 99,5% pro Kalenderjahr nachzukommen, müssten zusätzliche Bereitschaftsdienste und Kommunikationsprozesse (VNB <> Mobilfunknetzbetreiber (zB Nacht-/Feiertags- und Wochenenddienst) zur Vermeidung ausbleibender Datenmeldungen eingerichtet werden. Auch die qualitative Aufrüstung des Lastprofilzählungs- und Übertragungssystems ist eine mögliche Folge.

Dies bedeutet erhebliche Zusatzaufwände für den VNB und wird unsererseits als kostenintensiv und nicht im Sinn des avisierten Zieles der Novelle GMMO-VO verstanden.

Unsere Empfehlung ist daher:

- Die Einhaltung der Datenqualität von 99,5% gilt nicht für die Meldung der vorläufigen Messdaten für Netzbenutzer mit 10 MW bis 50 MW
- Für ausbleibende Datenmeldungen seitens VNB hat der VGM AGGM auf eigens ermittelte Ersatzwerte zurückzugreifen
- **Kommunikationswege:** zur zeitnahen Wiederherstellung bei Ausfall der stündlichen Messdaten auch an Wochenenden, in der Nacht und an Feiertagen wären neue Bereitschaftsdienste auf Seiten VNB (Versorger und ggf. VGM) einzurichten. Die Liste der erreichbaren Stellen für die neue Datenübertragung wäre zu erweitern.

Auch hierbei sehen wir, dass die damit verbundenen Kosten nicht im Sinne des avisierten Zieles der Novelle GMMO-VO sind.

Unsere Empfehlung wird daher bekräftigt:

- Für ausbleibende Datenmeldungen seitens VNB hat der VGM AGGM auf eigens ermittelte Ersatzwerte zurückzugreifen
- Bei auftretenden Störungen ist die zeitnahe Wiederherstellung der Übertragung der stündlichen Messdaten im Zeitraum der Normalarbeitszeit ausreichend

Ergänzend empfehlen wir, dass beim VNB für den VGM ein eigener Ordner für die Ablage der stündlichen Messdaten (also zusätzlich zum bestehenden Ordner der 4-Minuten Werte) eingerichtet wird.

Betreffend stündlicher Kommunikation der Messdaten an Versorger und ggf Kunden wird bei Störungen der Datenübertragung außerhalb der Normalarbeitszeit der Stundenwert (ggf 0 kWh) mit einem entsprechenden Status gekennzeichnet. Bei Systemausfall außerhalb der Normalarbeitszeit erfolgt keine Kommunikation, eine tel. erreichbare Stelle ist für diesen Fall nicht vorgesehen.

- **Inkrafttreten**

Diesbezüglich empfehlen wir, das Inkrafttreten in zwei Terminen festzuhalten:

- Einrichtung der stündlichen Kommunikationen und neuen monatlichen Datenmeldungen bis frühestens 10.2018
- Umbau der betroffenen Kundenanlagen auf stündliche Kommunikation bis frühestens 04.2020. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass einige Tätigkeiten außerhalb des Wirkens und Einflussbereiches des NBs sind. Schlussendlich haben wir keine Handhabe über zB die Herstellung des erforderlichen Stromanschlusses der Datenübertragungseinrichtungen und sind auf den Umsetzungswillen beim Kunden angewiesen.

Sämtliche beim VNB für die Erfüllung der Novelle vorgesehenen Aufwände sind im Kostenblock des Netzbetreibers anzuerkennen. Diese beinhalten zB:

- Einrichtungen für die stündliche Übermittlung (Messgeräte, Übertragungsgeräte, zusätzliche IT-Hardware,...)
- Anpassung der IT-Systeme
- Formatänderungen

Bezüglich der Regelungen in der Anlage 2 Regeln der Technik – Gasbeschaffenheit – Gasqualität und Verrechnungsbrennwert:

Wir empfehlen, die vorgeschlagenen Ansätze wie bislang im technischen Regelwerk zu belassen und diesbezüglich mit der aus unserer Sicht verantwortlichen Stelle, dem ÖVGW, die Diskussion zu suchen. Somit wäre eine Quelle für die Regelung technischer Belange nachhaltig sichergestellt.

Wir bitten um Berücksichtigung und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Mag. Wolfgang Poier
Abteilung RA/ Rechtsangelegenheiten
Wiener Netze GmbH, Erdbergstraße 236, 1110 Wien
Eingang: Nussbaumallee 21, 1110 Wien
E-Mail: wolfgang.poier@wienernetze.at
www.wienernetze.at

Von: Emese Rieder [<mailto:Emese.Rieder@e-control.at>] **Im Auftrag von** Marktregeln

Gesendet: Freitag, 02. März 2018 14:56

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft möchte Sie auf folgende Dokumente hinweisen, die unter folgendem Link <http://www.e-control.at/recht/aktuelle-begutachtungsentwuerfe> zur Begutachtung veröffentlicht wurden.

Die vorgeschlagenen Änderungen betreffen folgende Punkte:

- **Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2013 – 2. Novelle 2018:** Festlegung der Netznutzungsentgelte (inkl. allf. obligatorischer Mindestaufschläge) für neu zu schaffende Kapazität (Angebotslevel) an den Einspeisepunkten Reintal, Überackern, Mosonmagyaróvár und Murfeld bzw. am Ausspeisepunkt Reintal.
- **Gas-Marktmodell-Verordnung 2012 – Novelle 2018:**

- Sonderregelungen für virtuelle Grenzkopplungspunkte (§ 8)
- Anzeigepflicht für implizite Kapazitätsallokationen an Grenzkopplungspunkten im Verteilernetz (§ 15 Abs 3)
- Tagesbilanzierung für alle Netzbenutzer bis 50 MW (§§ 18 Abs. 6 und 37 Abs. 6)
- Besondere Bilanzgruppe des VGM für die Abwicklung der Maßnahmenpläne gemäß § 25 GWG 2011, für Notaufliefern und für sonstige betriebliche Transportabwicklungen (§ 24 Abs. 2)
- Stündliche Übermittlung der vorläufigen Messdaten für Netzbenutzer mit 10 MW bis 50 MW vom Netzbetreiber an den VGM und den Versorger (und an den Kunden wenn gewünscht) (§ 25 Abs. 8 Z 3a und SoMa Kapitel 2)
- **Konsultationsunterlage Umsetzungskonzept „VIP Baumgarten“:** Konzept zur Ausgestaltung der Einrichtung eines virtuellen Kopplungspunkts zwischen dem österreichischen Marktgebiet Ost und dem benachbarten slowakischen Einspeise-Ausspeissystem

Allfällige Stellungnahmen zu den Begutachtungsentwürfen sind spätestens bis zum **23. März 2018** an die E-Mail Adresse marktregeln@e-control.at zu richten.

Weiterentwicklung des österreichischen Bilanzierungsmodells

Die Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft möchte das derzeitige österreichische Bilanzierungsmodell weiterentwickeln, hin zu einer integrierten Bilanzierung des gesamten Marktgebiets ohne systematische Trennung zwischen Fernleitungsebene und Verteilergebiet. Dabei sind die Vorgaben des Netzkodex für die Gasbilanzierung (NC BAL) zu berücksichtigen sowie das Ziel der Reduktion der vertraglichen und operativen Komplexität.

Das vorgeschlagene Konzept zur Weiterentwicklung des Bilanzierungsmodells ist unter folgendem Link veröffentlicht: <https://www.e-control.at/recht/aktuelle-begutachtungsentwuerfe>

Allfällige Stellungnahmen dazu sind spätestens bis zum **13. April 2018** an die E-Mail Adresse marktregeln@e-control.at zu richten.

Veröffentlichung gemäß Tariff Network Code

Wir möchten Sie über die Veröffentlichung von Informationen gemäß Artikel 30 Tariff Network Code informieren, die unter folgendem Link zu finden sind: <https://www.e-control.at/marktteilnehmer/gas/tarif-network-code>

Dear Sir or Madam,

Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft would like to draw your attention to the following documents that have been published for consultation. These documents are available at <http://www.e-control.at/recht/aktuelle-begutachtungsentwuerfe> (English versions will be provided shortly)

The proposed amendments cover the following points

- **2nd Amendment 2018 to the Gas System Charges Ordinance 2013:** The reference prices (system utilisation charges) and possible mandatory minimum premia are set for incremental capacity (offer levels) for the entry points Reintal, Überackern, Mosonmagyaróvár and Murfeld as well as the exit point Reintal.
- **Amendment 2018 to the Gas Market Model Ordinance 2012:**
 - Special provisions for virtual interconnection points (Section 8)
 - Duty to give notice before applying an implicit capacity allocation mechanism at entry/exit points at distribution network level (Section 15 para 3)
 - Daily balancing for all network users up to 50 MW (Sections 18 para 6 and 37 para 6)
 - Special balance groups for the distribution area manager for handling the execution of action plans according to Section 25 Natural Gas Act 2011 as well as the execution of emergency supplies and other operational transports (Section 24 para 2)
 - Hourly provision of preliminary load meter consumption data by the DSO to the distribution area manager and the supplier (and the customer upon request) (Section 25 para 8/3a and Gas Market Code Chapter 2)
- **Consultation document on the implementation concept for "VIP Baumgarten":** concept for the implementation of a virtual interconnection point between the Austria and Slovakia

Please send your comments or reactions to the consultation documents to marktregeln@e-control.at by **23**

March 2018 at the latest.

Further development of the Austrian balancing model

Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft would like to develop the Austrian balancing model further towards an integrated balancing of the entire market area without the separation between the transmission and distribution level. This development will take into account the requirements of the Balancing Network Code (NC BAL) and the aim to reduce the contractual and operation complexity.

The proposed concept for the further development of the balancing model is available at <https://www.e-control.at/recht/aktuelle-begutachtungsentwurfe>

You are invited to send your comments to this document to marktregeln@e-control.at by 13 April 2018 at the latest.

Publication of information according to the Tariff Network Code

We would like to inform you about the publication of information according to Article 30 of the Tariff Network Code which is available at <https://www.e-control.at/marktteilnehmer/gas/tarif-network-code>

Mit freundlichen Grüßen/kind regards



A - 1010 Wien, Rudolfsplatz 13a

Tel: +43-1-24724

Fax: +43-1-24724-900

E-Mail: marktregeln@e-control.at

Website: www.e-control.at

Firma: Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft (E-Control)

Sitz: 1010 Wien, Rudolfsplatz 13A; Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien

Hinweis/Disclaimer:

Wir möchten Sie mit dieser Nachricht über laufende Konsultationen im Bereich Erdgas bzw. deren Ergebnisse informieren. Wenn Sie in Zukunft diese Nachrichten nicht mehr erhalten wollen oder auch andere Personen Ihres Unternehmens diese Nachrichten erhalten sollen, ersuchen wir Sie um entsprechende Mitteilung an emese.rieder@e-control.at.

You receive this message to keep you informed about consultations in the field of gas and the respective outcome.

If you want to unsubscribe from this service or to sign up further persons please contact emese.rieder@e-control.at.

Diese Nachricht und allfällige angehängte Dokumente sind vertraulich und nur für den/die Adressaten bestimmt. Sollte Sie nicht der beabsichtigte Adressat sein, ist jede Offenlegung, Weiterleitung oder sonstige Verwendung dieser Information nicht gestattet. In diesem Fall bitten wir, den Absender zu verständigen und die Informationen zu vernichten. Für Übermittlungsfehler oder sonstige Irrtümer bei Übermittlung besteht keine Haftung.

This message and any attached files are confidential and intended solely for the addressee(s). Any publication, transmission or other use of the information by a person or entity other than the intended addressee is prohibited.

If you receive this in error please contact the sender and delete the material. The sender does not accept liability for any errors or omissions as a result of the transmission.

**Wiener Netze GmbH | Erdbergstraße 236 | 1110 Wien | Postfach 422 | FN 174300z
Handelsgericht Wien | DVR: 0992704 | UID-Nr.: ATU45394906 | www.wienernetze.at**

Vertraulichkeitshinweis:

Diese Nachricht und allfällige angehängte Dokumente sind vertraulich und nur für den/die Adressaten bestimmt. Sollten Sie nicht der beabsichtigte Adressat sein, ist jede Offenlegung, Weiterleitung oder sonstige Verwendung dieser Information nicht gestattet. In diesem Fall bitten wir, den Absender zu verständigen und die Information zu vernichten. Für Übermittlungsfehler oder sonstige Irrtümer bei Übermittlung besteht keine Haftung.

Confidentiality Note:

This message and any attached files are confidential and intended solely for the addressee(s). Any publication, transmission or other use of the information by a person or entity other than the intended addressee is prohibited.

If you receive this in error please contact the sender and delete the material. The sender does not accept liability for any errors or omissions as a result of the transmission.